BETRIEBSANLEITUNG
SPECIALIZED TURBO S AKKU

DIE KURZ-BEDIENUNGSANLEITUNG ENHÄLT WICHTIGE INFORMATIONEN. LESEN SIE SIE SORGFÄLTIG UND BEWAHREN SIE SIE AN EINEM SICHEREN ORT AUF.

WARNUNGEN UND SICHERHEITSHINWEISE

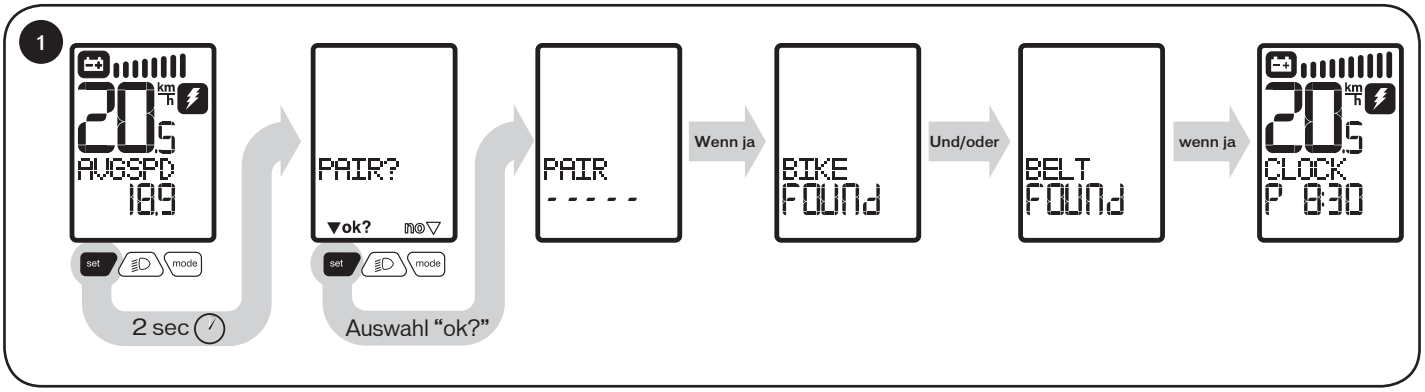
- Diese Kurzanleitung muss zusammen mit der Specialized Turbo Bedienungsanleitung verwendet werden, die mit dem Specialized Turbo S ausgeliefert worden ist. Bitte lesen Sie vor Verwendung des Fahrrads sorgfältig alle Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung. Wir empfehlen, dass Sie die Anleitung in der Nähe Ihres Fahrrads aufbewahren bzw. mitführen, so dass Sie sie immer zur Hand haben. Missachtung der Hinweise und Sicherheitsmaßnahmen kann zu Kurzschlüssen, Brand, elektrischem Schlag und/oder ernsthaften Verletzungen führen.
- Der Akku darf nur für den Betrieb im Specialized Turbo S genutzt werden. Gebrauch in einem anderen Fahrzeug führt zu Verlust von Gewährleistung und Garantie und kann zu schweren Verletzungen oder tödlichen Unfällen führen.
- Entnehmen Sie den Akku aus dem Turbo S, bevor Sie irgendwelche Arbeiten vornehmen (z.B. Montage, Wartung, Reparatur oder Transport).
- Verändern oder zerlegen Sie den Akku nicht. Veränderung oder Demontage können Kurzschlüsse, Brand oder Fehlfunktion verursachen, dies führt zu Verlust sämtlicher Gewährleistungs- und Garantieansprüche.
- Verhindern Sie den Kontakt von metallischen Gegenständen, wie z.B. Schrauben, Nägeln oder andere kleinen, evtl. scharfen Gegenständen mit den Ladekontakten des Akkus. Ein durch Kontakt mit solchen Gegenständen erzeugter Kurzschluss kann starke Hitze, Brand, elektrische Schläge oder schwere Verletzungen hervorrufen und den Akku irreparabel schädigen. Auch können alle Gewährleistungs- und Garantie-Ansprüche erlöschen.
- Überhitzen Sie den Akku nicht. Schützen Sie den Akku vor intensiver Sonneneinstrahlung, besonders in den Sommermonaten.
- Setzen Sie den Akku niemals offenem Feuer oder der Wärme einer Heizung aus.
- Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Beschädigungen des Akkus oder auch dem Entweichen schädlicher Dämpfe führen.
- Kontakt mit Akkuflüssigkeit kann zu Hautirritationen oder Verbrennungen/Verätzungen führen. Wenn infolge eines zerstörten Akkus ein Haut- oder Augenkontakt mit Akkuflüssigkeit stattgefunden hat, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit viel Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer oder ins Wasser. Kontakt des Akkus mit Feuer oder Wasser kann zur Explosion des Akkus führen.
- Laden Sie den Akku nur bei Temperaturen zwischen 0 °C und + 50° C. Falls der Akku zu warm wird, kann er aus Sicherheitsgründen nicht geladen werden. Entladen Sie den Akku nur zwischen -20 °C und + 70 °C. Lagern Sie den Akku nur bei Temperaturen unter + 35°C.
- Wenn die rote LED während des Ladeprozesses aufleuchtet, ist ein Ladefehler aufgetreten. Ziehen Sie in diesem Fall den Ladestecker sofort aus seiner Aufnahme und fragen Sie Ihren Specialized-Händler zu diesem Problem. Das Bike und der Akku dürfen nur als Fahrrad ohne elektrische Unterstützung weiter benutzt werden. Bei Nutzung im öffentlichen Straßenverkehr muss dann eine gesetzlich vorgeschriebene Lichtanlage verwendet werden, z.B. ein Nabendynamo montiert werden.
- Bitte stellen Sie sicher, dass die Abdeckung für die magnetische Kappe am Rahmen befestigt ist, ehe Sie das System einschalten. Wenn der Akku getrennt transportiert wird, muss die magnetische Abdeckung der Ladesteckdose verwendet werden. Die darunter liegenden Kontakte führen Strom, wenn das System eingeschaltet ist. Berührung der elektrischen Kontakte bei eingeschaltetem Akku kann zu elektrischen Schlägen und/oder schweren Verletzungen führen.
- Verwenden Sie bitte ausschließlich die mitgelieferten Specialized-Ladegeräte oder andere von Specialized freigegebene Ladegeräte. Überprüfen Sie das Ladegerät vor jedem Gebrauch auf mögliche Schäden am Ladegerät selbst, am Kabel oder am Stecker: Verwenden Sie niemals ein Ladegerät, das vermeintlich beschädigt oder wissentlich defekt ist.
- Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch die Bedienungsanleitungen und Hinweise zu Ladegerät und Akku. Die Betriebsspannung des Ladegeräts beträgt 100-240V.

Laden und Benutzung der Batterie

Während des Ladevorgangs leuchtet die Diode am Ladegerät rot. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die Diode auf dem Ladegerät grün. Der Akku kann nun verwendet werden.

Laden Sie den Akku an einem trockenen Ort und sorgen Sie für ausreichend Belüftung. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt des Ladegeräts mit Regen, Wasser oder Feuchtigkeit. Weder der Akku noch das Ladegerät dürfen beim Ladevorgang abgedeckt sein. Bitte stellen Sie sicher, dass sich im Laderaum keine entzündlichen oder gefährlichen Stoffe befinden. Stellen Sie das Ladegerät in einer stabilen Position auf, so dass es nicht kippen oder herunterfallen kann. Wenn Sie das Ladegerät reinigen, ziehen Sie vorher immer den Stecker aus der Steckdose.

Der Akku muss mit dem Fahrzeug verbunden werden, bevor er genutzt werden kann. (ABB 1). Der Verbindungsprozess muss nur einmal, beim ersten Gebrauch des Akkus, vollzogen werden.



SPECIALIZED BICYCLE COMPONENTS
15130 Concord Circle, Morgan Hill, CA 95037 (408) 779-6229
OM0427 Rev.A_DEU, August 2012

Bitte beachten Sie, dass alle Anleitungen ohne vorherige Bekanntgabe zu Verbesserungszwecken geändert werden können.
Regelmäßige technische Aktualisierungen finden Sie unter: www.specialized.com.
Feedback: techdocs@specialized.com

Bitte lesen Sie die Anweisungen zum Akkubetrieb, ehe Sie das Fahrrad zum ersten Mal verwenden.

Überprüfen Sie den Akku vor der ersten Benutzung.

Laden Sie niemals einen vermeintlich beschädigten oder wissentlich defekten Akku auf und benutzen Sie ihn nicht.

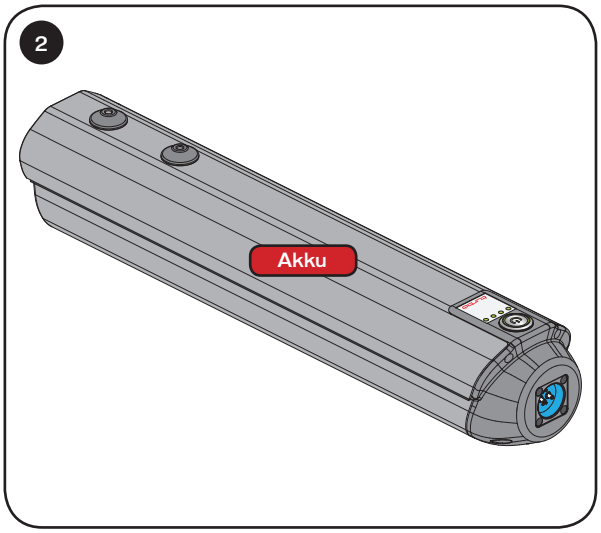
Ihr Fahrrad wird von einem modernen Lithium-Ionen (Li-Ion) Akku (Abb.1) angetrieben. Diese Bauart hat sich als optimal für den Betrieb von elektrisch angetriebenen Fahrrädern erwiesen. Sie bietet die größte Kapazität (Reichweite) bei geringstem Gewicht. Außerdem unterliegt sie keinem Memory-Effekt.

Ihr Akku ist durch ein modernes Management-System gegen Überladen und Kurzschluss geschützt.

In der Ladebuchse des Akkus befinden sich sechs Kontakte.

Sollte durch Verbinden der Kontakte ein Kurzschluss verursacht werden, fährt das Management den Akku in 2 Millisekunden komplett herunter. So wird eine Gefährdung des Benutzers effektiv vermieden.

Abb.3: Die Form der Ladebuchse ist so gestaltet, dass die magnetische Kappe und der Ladestecker nur in der richtigen Position aufgesetzt werden können.



Sie erreichen die bestmögliche Leistung und Lebensdauer Ihres Akkus, in dem Sie ihn regelmäßig laden und innerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche verwenden. Der Akku weist durch die Li-Ion Technologie so gut wie keinen Memory-Effekt auf.

Während der Fahrt wird Ihnen der Ladezustand des Akkus permanent angezeigt. Die grünen LEDs auf dem Akku leuchten je nachdem, wie voll Ihr Akku noch geladen ist. Sie können den Ladezustand des Akkus auch auf der Computeranzeige ablesen.

Sinkt bei einer langen Fahrt der Ladezustand des Akkus auf 20%, schaltet das Batteriemanagementsystem (BMS) automatisch in den eco-Modus. Wenn weiter mit Unterstützung gefahren wird, schaltet sich das System aus, bevor der Akku tiefentladen wird.

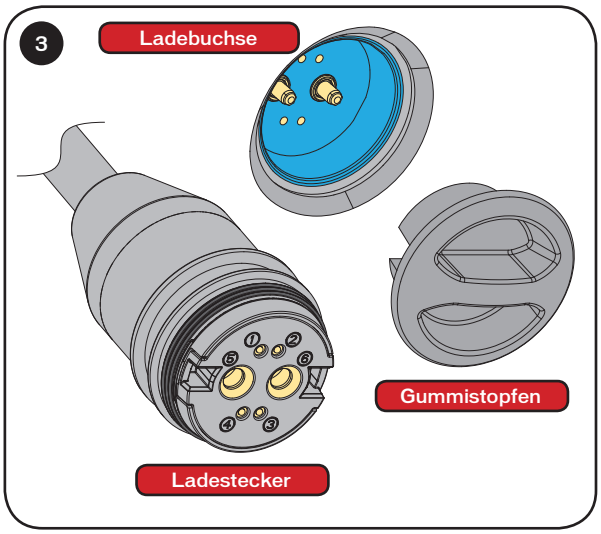
Sinkt bei einer langen Fahrt der Ladezustand des Akkus auf 20%, schaltet das Batteriemanagementsystem (BMS) automatisch in den eco-Modus. Wenn weiter mit Unterstützung gefahren wird, schaltet sich das System aus, bevor der Akku tiefentladen wird.

Ab 3% Ladezustand oder weniger funktioniert nur noch die Lichtmaschine. Die Lichtmaschine Ihres Fahrrads kann dann noch für etwa 2 Stunden betrieben werden.

Wenn Ihr Fahrrad 10 min lang unbewegt steht, schaltet das BMS das System aus. Um wieder mit Unterstützung fahren zu können, müssen sie das System wieder neu einschalten.

Jeder Akku mit Li-Ion Technologie unterliegt einem unaufhaltsamen chemischen Alterungsprozess. Bei sachgemäßem Gebrauch wird Ihnen noch eine Restkapazität von 75% nach 300 Ladezyklen oder 2 Jahren zur Verfügung stehen.

Eine stark reduzierte Betriebszeit nach dem Aufladevorgang kann ein Hinweis darauf sein, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss.



Akku-Informationssystem

Der Fahrrad-Akku kann Sie über den Ladezustand und die Funktion des elektrischen Systems informieren.

Nach dem Anschalten wird zuerst eine vollständige Systemdiagnose durchgeführt (**Abb.4**).

Dazu leuchten die 4 LEDs der Reihe nach auf und bleiben dann an. Dabei wird die Verbindung des Managements zu den einzelnen Komponenten des Systems geprüft.

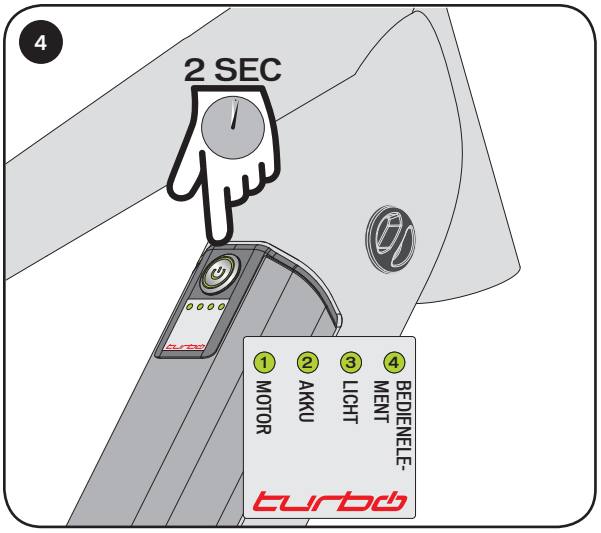
Es zeigt:

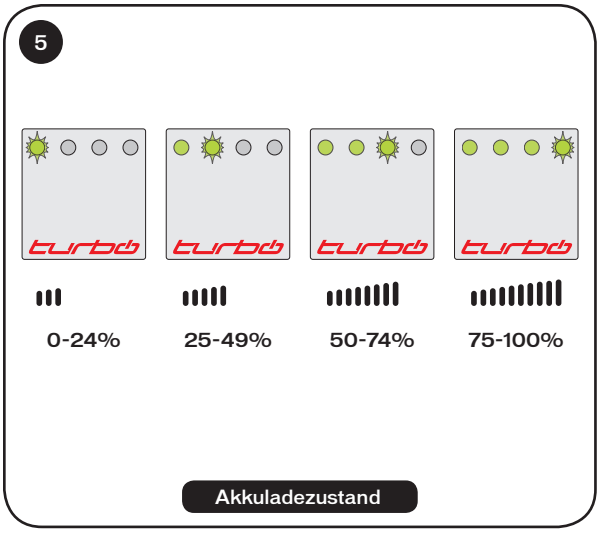
- LED 1: Verbindung zum Motor
- LED 2: Verbindung zum Akku
- LED 3: Verbindung zur Lichtmaschine
- LED 4: Verbindung zum Bedienelement

Sollte eine der LEDs blinken, so zeigt dies an, dass das BMS eines der betreffenden Bauteile nicht gefunden hat. Dies kann bedeuten, dass das Bauteil nicht angeschlossen ist (z.B. das Bedienelement, welches sich am rechten Lenkergriff befindet), oder dass ein Defekt vorliegt. Überprüfen Sie zur Behebung des Fehlers zunächst alle Steckverbindungen und entfernen Sie den Akku aus Ihrem Fahrrad (**Abb. 6 & 7**). Installieren Sie ihn im Anschluss wieder (**Abb.8**). Wiederholen Sie den Einschaltvorgang Ihres Fahrrads wie in Abschnitt 12.E beschrieben. Wenn das Fahrrad trotz blinkender LED einwandfrei funktioniert, können Sie Ihr Fahrrad trotzdem mit Unterstützung verwenden. Sie sollten jedoch zur Abklärung der Ursache der blinkenden LED einen Specialized-Fachhändler aufsuchen.

Ladezustandsanzeige

Wenn die Diagnose abgeschlossen ist (**Abb.4**), wird der Ladezustand des Akkus während der Fahrt permanent angezeigt (**Abb.5**). Die grünen LEDs leuchten je nach Ladezustand Ihres Akkus.

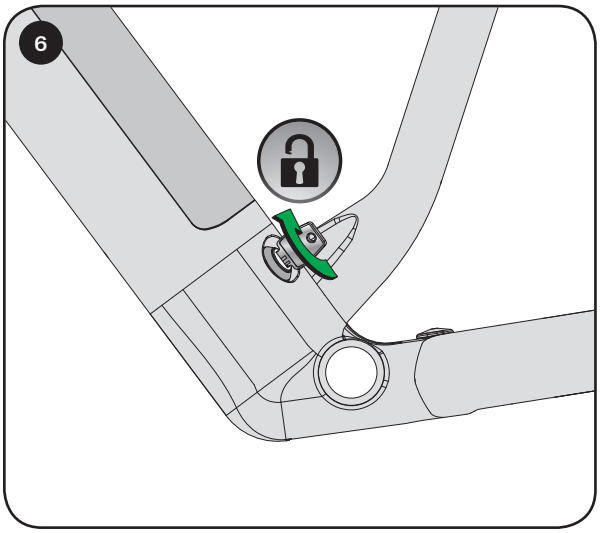


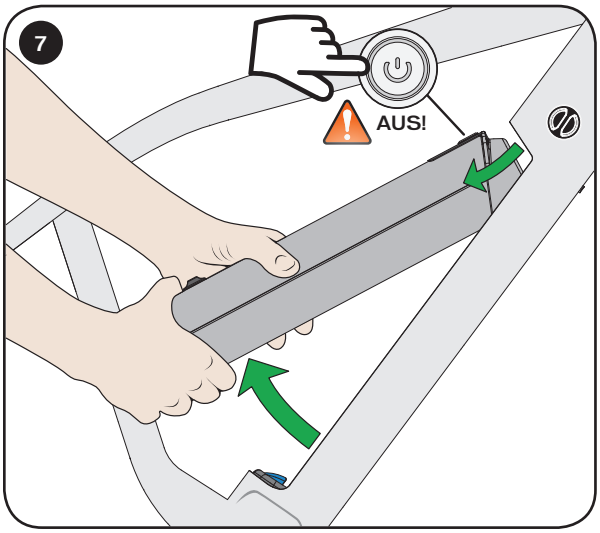


Reichweite

Der Akku hat eine Kapazität von 9,5 Ah. In Abhängigkeit von verschiedenen Umständen wie Geländesteigung und Unterstützungsmodus kann die Reichweite sehr schwanken.

Einbau / Ausbau



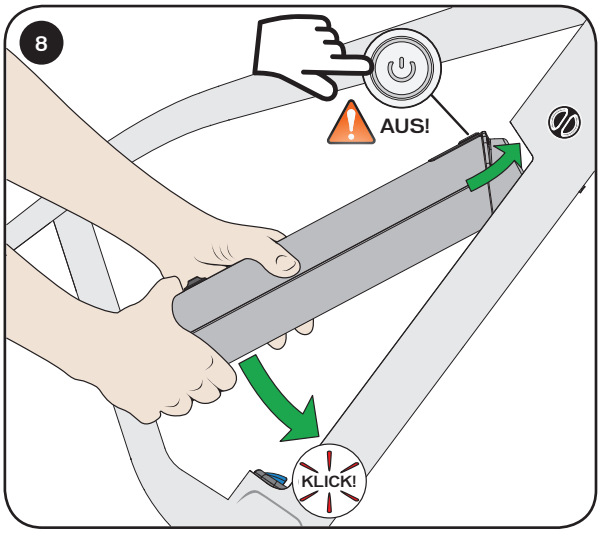


Ausbau des Akkus:

1. Vergewissern Sie sich, dass der Akku ausgeschaltet ist.
2. Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss, drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn und halten Sie ihn in dieser Position (**Abb.6**).
3. Während Sie den Schlüssel in der Position in Uhrzeigerrichtung halten, lösen Sie mit der anderen Hand den Akku zur Entnahme aus der Verriegelung.
4. Lassen Sie den Schlüssel los und ziehen Sie mit beiden Händen von der Unterseite des Akkus aus nach oben. Lösen Sie dann das obere Ende des Akkus vom Rahmen (**Abb.7**).

Einbau des Akkus:

1. Vergewissern Sie sich, dass der Akku ausgeschaltet ist.
2. Legen Sie mit beiden Händen das obere Ende des Akkus in den oberen Bereich des Unterrohrs ein (**Abb.8**).
3. Senken Sie die Unterseite des Akkus in den Hohlraum bis die Verriegelung den Akku einschnappen lässt. Wenn der Akku korrekt eingelegt wurde, ertönt ein hörbares Klicken.



WARNUNG! Der Akku ist sehr schwer. Lassen Sie ihn bitte auf keinen Fall fallen. Sie könnten sich dabei verletzen und/oder den Akku beschädigen.

WARNUNG! Entnehmen Sie den Schlüssel vor der Fahrt. Ansonsten könnten Sie sich am hervorstehenden Schlüssel verletzen, Sie könnten den Schlüssel verlieren bzw. der Akku könnte sich lösen und herausfallen. Dies könnte Unfälle und Verletzungen zur Folge haben.

Reinigung

Entfernen Sie bitte den Akku immer vor der Reinigung aus Ihrem Fahrrad.

Den Akku bitte nur mit einem Tuch abwischen. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt des Akkus mit Wasser. Dies kann zu einer Sicherheitsabschaltung des Akkus führen. Der

Akku muss vor der Reinigung ausgeschaltet werden.

Verwenden Sie zur Reinigung Ihres Fahrrads niemals einen Hochdruckreiniger. Sie können für alle Reinigungsarbeiten konventionelle Produkte aus Ihrem Fahrradgeschäft verwenden. Die elektronischen Bauteile dürfen während des Reinigungsvorgangs nicht in Kontakt mit Wasser kommen.

Lagerung

Laden Sie den Akku an einem trockenen Ort und sorgen Sie für ausreichend Belüftung. Bitte lagern Sie den Akku bei Zimmertemperatur und zu drei Vierteln geladen. Den Ladezustand können Sie kontrollieren, wenn Sie auf den eingeschalteten Akku schauen. Drei Viertel Ladezustand entsprechen 3 grünen Dioden.

Wenn Sie den Akku über längere Zeit nicht nutzen, müssen Sie sie mindestens alle 3 Monate aufladen.

Wenn Sie den Akku länger als drei Monate nicht aufladen, kann dies zu einer Tiefentladung und damit zu einer Schädigung des Akkus führen.

Stellen Sie vor Lagerung des Fahrrads sicher, dass der Akku ausgeschaltet ist und die Abdeckung der magnetischen Kappe im Rahmen eingesetzt ist. Die darunter liegenden Kontakte führen Strom, wenn das System eingeschaltet ist.

Es wird nicht empfohlen, den Akku im Ladegerät zu belassen, während das Fahrrad gelagert wird.

Transport

Der Akku Ihres Fahrrads enthält eine Speicherenergie von 342Wh. Akkus mit einer Speicherenergie ›100Wh unterliegen der Gesetzgebung für Gefahrgüter. Der verwendete Akku enthält Li-ion-Zellen, die als Gefahrgut der Klasse 9 eingestuft werden. Der Transport per Flugzeug oder der Versand auf dem Land-, Wasser- oder Luftweg muss vorher gesondert genehmigt werden.

Falls Sie den Akku oder Ihr Fahrrad transportieren möchten, sprechen Sie bitte zunächst mit Ihrem Specialized-Fachhändler und mit der Transportfirma. Diese werden Sie über die zu treffenden Vorsichtsmaßnahmen informieren. Es ist zwingend notwendig, vor dem Transport mit einem Experten für Gefahrenstoffe zu sprechen.

Wenn Sie Ihr Fahrrad im Auto transportieren wollen, entfernen Sie bitte vor dem Transport den Akku und führen Sie diesen separat mit. Die Gummikappe muss während des Transports auf der Akkuladestation aufgesetzt sein (Abb.12).

Entsorgung

Entsorgen Sie die benutzten Akkus nicht über den Hausmüll.

In der EU besteht für nicht mehr gebrauchsfähige Akkus per Gesetz eine Rückgabepflicht für Verbraucher und eine Rücknahmepflicht für den Handel, Hersteller und Importeure.

Sie können gebrauchte Akkus zu Recycling-Sammelstellen bringen oder zu Ihrem Specialized-Fachhändler.

Gemäß der EG-Richtlinie 2002/66/EG müssen defekte oder benutzte Akkus, Batteriesätze oder einzelne Zellen gesondert gesammelt und umweltschonend entsorgt werden.

Informieren Sie sich über die in Ihrem Land geltenden nationalen Vorschriften.

Technische Daten

MODELL		SBC-B01	LAGERTEMPERATUR	°C	‹ 35°C
BETRIEBSSPANNUNG	Volt	36	GEWICHT	Kg	3,5
NENNKAPAZITÄT	Ah	9.5	SCHUTZART		IP 54 (Staub- und Spritzwassergeschützt)
ENERGIEINHALT	Wh	342			
LADETEMPERATUR	°C	0°C - 50 °C			
ENTLADETEMPERATUR	°C	-20°C - +70 °C			